

Newsletter des Sonderforschungsbereichs 1150 „Kulturen des Entscheidens“

Ausgabe April 2017

Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

mit unserem zweiten regulären Newsletter möchten wir Sie auf den neuesten Stand bringen und über die Aktivitäten und Veranstaltungen informieren, die im Sommersemester (und darüber hinaus) am SFB 1150 „Kulturen des Entscheidens“ stattfinden werden. Neben der vom SFB organisierten dreitägigen Konferenz „Ressourcen des Entscheidens“ Ende Mai, in deren

Rahmen der Präsident der DFG, Peter Strohschneider am 24. Mai einen öffentlichen Abendvortrag über „Förderentscheidungen“ halten wird, finden Sie Informationen unter anderem zum SFB-Kolloquium und zu den Arbeitsgruppen. Einen aktualisierten Überblick über die Veranstaltungen und die Sitzungen der Forschungsplattformen, Projektbereiche und Arbeitsgruppen finden Sie am Ende der Rubrik „Aktuelles und Ausblick“. Außerdem möchten wir einen kurzen Blick zurück auf die Ereignisse und Aktivitäten des Wintersemesters werfen.

Den nächsten Newsletter finden Sie im Oktober zu Beginn des Wintersemesters in Ihrem Mail-Postfach.

Mit besten Grüßen,

Ulrich Pfister - Philip Hoffmann-Rehnitz - Brigitte Heeke

Aktuelles und Ausblick

SFB-KOLLOQUIUM Kulturen des Entscheidens

Im Sommersemester findet an vier Terminen jeweils am Mittwochabend um 18 Uhr c.t. das Kolloquium des Sonderforschungsbereichs 1150 statt. Den Anfang macht am 26. April **Ana Echevarría Arsuaga** (Madrid), international renommierte Expertin zur vormodernen Religions- und Politikgeschichte, mit einem Vortrag über „Royal Decision-making Concerning Religious Minorities. A Gendered Perspective“. Für Nachwuchswissenschaftler/innen des Sonderforschungsbereichs bietet die Referentin am 27. April vormittags eine Masterclass zum Thema “Books for the Inquisition. Religious Treatises as Inquisitorial Manuals in the 15th and 16th Centuries” an.

Die Reihe wird am 31. Mai mit einem Vortrag von **John Watts**, renommierter Mittelalterhistoriker aus Oxford, über “Making Decisions in a Bureaucratising Monarchy: England c. 1350-1550” fortgesetzt. Im Juli finden dann zwei weitere Vorträge statt: **Dagmar Borchers**, Professorin für Angewandte Philosophie an der Universität Bremen, ist am 12. Juli zu Gast. Um die „Erarbeitung von Entscheidungsfähigkeit“ geht es in dem Vortrag des Soziologen **Thomas Scheffer** (Frankfurt/M.) am 19. Juli.

[weiterlesen](#) (alle Termine der Kolloquien)

KONFERENZ Ressourcen des Entscheidens



Vom 24. bis 26. Mai findet die vom SFB 1150 organisierte Konferenz „Ressourcen des Entscheidens“ im Tagungszentrum des Agora am Aasee statt. Im Mittelpunkt der sechs Panels und neun Sektionen mit Vorträgen von Eva Illouz, Hartmut Kliemt, Werner Plumpe, Michael Quante, Robert Schmidt, Barbara Stollberg-Rilinger, Martina Wagner-Egelhaaf, Günther Wassilowsky und vielen anderen mehr wird das Verhältnis von Ressourcen und Kulturen des Entscheidens aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Das Themenspektrum der Tagung ist breit gefächert: Es wird unter anderem um Personal- und Familienentscheidungen, um Dramen, Emotionen, Materialität, Gewalt, Experten und Pläne gehen. Die Vorträge gehen unterschiedlichen Fragestellungen nach: In welcher Weise werden welche Ressourcen dazu eingesetzt, Entscheidungsbedarf und -notwendigkeit zu generieren und Prozesse des Entscheidens überhaupt erst als solche zu rahmen, Entscheidungsoptionen herzustellen, zu bewerten und auszuwählen oder auch getroffene Entscheidungen zu legitimieren? Wer besitzt aus welchen Gründen die Möglichkeit und die Macht, darüber zu bestimmen oder Einfluss darauf zu nehmen, welche Ressourcen in welcher Weise in Prozessen des Entscheidens eingesetzt werden? Welche instrumentellen wie auch symbolischen Funktionen kommen bestimmten Ressourcen in Prozessen des Entscheidens jeweils zu? Welche legitimatorische Kraft entfalten diese für Form und Inhalt des Entscheidens? Wie werden (welche) Ressourcen des Entscheidens als auch deren Nutzung beobachtet, reflektiert und beschrieben, gerade auch in philosophischen und anderen wissenschaftlichen sowie literarischen Kontexten?

Im Rahmen der Konferenz hält **Peter Strohschneider**, Präsident der DFG, am Mittwoch den 24. Mai um 19 Uhr einen öffentlichen Abendvortrag über Förderentscheidungen. Der Vortrag und der anschließende Empfang finden im Fürstenberghaus statt.

Weitere Informationen zur Konferenz finden Sie auf der Tagungsseite [hier](#).

ARBEITSGRUPPEN

Auf Initiative von Doktorand/-innen des SFB sind mehrere Arbeitsgruppen gegründet worden, an denen bei Interesse auch Postdocs, Teilprojektleiter/-innen und andere Mitglieder des SFB teilnehmen können. Zudem wurde auf Initiative von André Krischer und Helene Basu die Arbeitsgruppe „Praxeologien des Entscheidens“ gegründet, in der eine Auseinandersetzung mit praxistheoretischen Ansätzen im Blick auf ihr analytische Potential für die Untersuchung von Entscheiden und Entscheidungsprozessen stattfindet. Die AG trifft sich am 24. April zu ihrer ersten Sitzung. Interessierte können sich an André Krischer und Helene Basu wenden.

Bislang gibt es die folgenden Arbeitsgruppen:

- › Experten und Entscheiden
- › Herrscher, Propheten und Gelehrte – Transmediterrane Perspektiven auf die Vormoderne
- › Politisches Entscheiden
- › Praxeologien des Entscheidens
- › Politisches und religiöses Entscheiden in der vormodernen Stadt.

Nähere Informationen hierzu finden sich auf der [SFB-Homepage](#).

ONLINE „Decisio – ein SFBlog“

„Decisio – ein SFBlog“ heißt ein neues Webangebot, das nach einer Überarbeitung der grafischen Oberfläche zum Sommersemester online gehen wird und maßgeblich von den Doktorandinnen und Doktoranden des SFB entwickelt worden ist und getragen wird. Neben Tagungs- und Konferenzberichten sollen darin unter anderem auch Interviews, kürzere Beiträge aus der eigenen Forschung sowie Fundstücke wissenschaftlicher und nichtwissenschaftlicher Art veröffentlicht werden. Näheres dazu finden Sie in Kürze auf der SFB-Homepage.

PERSONALIA Gastwissenschaftler und Stipendiaten

Auf Einladung des Teilprojekts A03 „Grammatiken des Entscheidens: die philosophisch-handlungstheoretische Perspektive“ (Leitung: Michael Quante) wird von Ende April bis Ende Mai **Laszlo Levente Balogh** von der Universität Debrecen (Ungarn) zu einem vom SFB finanzierten Gastwissenschaftleraufenthalt in Münster sein. Herr Balogh forscht zum Thema des Entscheidens bzw. des Dezisionismus im Rahmen der Ritterschule der 1950er und 60er Jahre.

Im Sommersemester begrüßt der SFB drei neue Kurzzeitstipendiat/-innen des IGK in Münster: **Timo Pietsch** (Göttingen), der in seinem rechtshistorischen Promotionsprojekt die „Justizpraktische Expertise in kursächsischen Strafverfahren von 1572 bis ca. 1648“ untersucht; **Lisa Gerlach** (Berlin),

die zur „Empfehlungspraxis im Spiegel deutsch-jüdischer Netzwerke vom ausgehenden 19. Jahrhundert bis zum Nationalsozialismus“ promoviert; sowie **Franziska Neumann** (Dresden), die sich in ihrem Promotionsprojekt mit der „Entstehung und Formalisierung der sächsischen Bergverwaltung (ca. 1470-1600)“ beschäftigt.

Zudem werden ab dem 1. Mai zwei Doktoranden der WWU in Form einer Promotionsanschubfinanzierung durch den SFB gefördert: **Hanno Jansen**, Doktorand in der Mittelalterlichen Geschichte mit einem Promotionsprojekt zu Rektorwahlen an mittelalterlichen Universitäten, sowie **Sebastian Schröder**, Doktorand in der Westfälischen Landesgeschichte mit einem Promotionsprojekt zum Steuerwesen in ostwestfälischen Städten des 17. und 18. Jahrhunderts.

AUSBLICK Tagungen und Workshops im Herbst

In einem Workshop des Teilprojekts A05 „Zwischen Privatheit und öffentlicher Debatte: Reproduktionsentscheidungen in Deutschland und den USA in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts“ (Leitung: Isabel Heinemann) wird es vom 7. bis 9. September um „Reproductive Decision-Making in Comparative Context“ gehen.

Im Oktober finden drei Tagungen des Sonderforschungsbereichs 1150 „Kulturen des Entscheidens“ statt:

„Von Führerbefehlen und Kommissionsberichten“ heißt eine Tagung, die sich am 7. und 8. Oktober mit Orten, Materialitäten und Prozessen des politischen Entscheidens im 20. Jahrhundert beschäftigt. Organisiert wird die Tagung von den Teilprojekten C06 „Entscheiden im politischen System der Bundesrepublik Deutschland“ (Leitung: Thomas Großbölting) und C07 „Politisches Entscheiden in der sozialistischen Tschechoslowakei“ (Leitung: Eduard Mühle).

Unter dem Titel „Über Religion entscheiden“ beschäftigt sich eine Tagung vom 19. bis 21. Oktober mit religiösen Alternativen und Optionen im spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Christentum. Die Veranstaltung wird organisiert von den Teilprojekten B02 „Problematische Prozesse. Kritik und Reflexion der Entscheidungspraxis der mittelalterlichen Ketzerinquisition (ca. 1230-1330)“ (Leitung: Sita Steckel) und B04 „Wahrheitsentscheidungen und Zwang zur Positionierung: Die kommunikative Herstellung von Entscheidungsbedarf in der frühen Reformation“ (Leitung: Matthias Pohlig).

„Mythen und Narrative des Entscheidens“ stehen im Mittelpunkt einer Tagung der Teilprojekte A01 „Poetiken des Entscheidens in der Erzählliteratur des deutschen Mittelalters“ (Leitung: Bruno Quast), A04 „Herkules am Scheideweg? Szenarien des Entscheidens in der autobiographischen Lebenslaufkonstruktion“ (Leitung: Martina Wagner-Egelhaaf) und A06 „Soziale Praktiken und mediale Narrative matrimonialen Entscheidens in Indien“ (Leitung: Helene Basu). Die Tagung findet vom 26.- bis 28. Oktober statt.

ÜBERSICHT Termine im Sommersemester und Herbst 2017

Stand: 18.04.2017

Termin	Veranstaltung
06.04.2017, 10 Uhr <i>Bergstraße 29a</i>	1. Sitzung der AG „Herrscher, Propheten und Gelehrte – Transmediterrane Perspektiven auf die Vormoderne“ im SoSe
24.04.2017, 18 Uhr <i>Institut für Ethnologie, Stuttstraße 21</i>	1. Sitzung der AG „Praxeologien des Entscheidens“
26.04.2017, 18-20 Uhr <i>Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, Hörsaal F2</i>	SFB-Kolloquium: “Royal Decision-making Concerning Religious Minorities. A Gendered Perspective” (Ana Echevarría Arsuaga, Madrid)
27.04.2017, 9-12.30 Uhr <i>Schlossplatz 5, Festsaal</i>	Master-Class “Books for the Inquisition. Religious Treatises as Inquisitorial Manuals in the 15th and 16th Centuries” (Ana Echevarría Arsuaga, Madrid)
04.05.2017, 16-18 Uhr <i>Seminarraum IStG, Königsstraße 46</i>	Sitzung der Forschungsplattform II
17.05.2017, 10-12 Uhr <i>Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, Raum 23 (Sitzungssaal Dekanat)</i>	Sitzung der Forschungsplattform III
18.05.2017, 10-12 Uhr <i>Johannisstraße 4, Raum JO 101</i>	SFB-öffentliche Sitzung des Projektbereichs A
24.-26.5.2017 <i>Münster Tagungszentrum des Agora am Aasee, Bismarckallee 5</i>	Konferenz „Ressourcen des Entscheidens“
24.5.2017, 19 Uhr <i>Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, Hörsaal F2</i>	Öffentlicher Abendvortrag „Förderentscheidungen“ (Peter Strohschneider, Bonn)
31.05.2017, 18-20 Uhr <i>Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, Hörsaal F2</i>	SFB-Kolloquium “Making Decisions in a Bureaucratising Monarchy: England c. 1350-1550” (John Watts, Oxford)
01.06.2017, 10-12 Uhr	1. Sitzung der AG „Politisches Entscheiden“ im Sommersemester
29.06.2017, 14-16 Uhr <i>Bispinghof 2, Raum BB208</i>	SFB-öffentliche Sitzung des Projektbereichs B
06.07.2017, 16-18 Uhr	SFB-öffentliche Sitzung des Projektbereichs C

12.07.2017, 18-20 Uhr Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, Hörsaal F2	SFB-Kolloquium: „Freiheit heißt Entscheiden müssen. Ausgewählte Narrative der Existenzphilosophie“ (Dagmar Borchers, Bremen)
19.07.2017, 10-12 Uhr Fürstenberghaus, Domplatz 20-22 Raum 23 (Sitzungssaal Dekanat)	Sitzung der Forschungsplattform III
19.07.2017, 18-20 Uhr Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, Hörsaal F2	SFB-Kolloquium: „Erarbeitung von Entscheidungsfähigkeit“ (Thomas Scheffer, Frankfurt/M.)
07.-09.09.2017	Workshop „Reproductive Decision-Making in Comparative Context“ (Teilprojekt A05)
07.-08.10.2017	Tagung „Von Führerbefehlen und Kommissionsberichten: Orte, Materialitäten und Prozesse des politischen Entscheidens im 20. Jahrhundert“ (Teilprojekte C06 und C07)
19.-21.10.2017	Tagung „Über Religion entscheiden. Religiöse Alternativen und Optionen im spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Christentum“ (Teilprojekte B02 und B04)
26.-28.10.2017	Tagung „Mythen und Narrative des Entscheidens“ (Teilprojekte A01, A04 und A06)

Einen Überblick über die Veranstaltungen des SFB finden Sie [hier](#) sowie im [Online-Kalender](#) des SFB 1150.

Rückblick

GÄSTE SFB-Gastwissenschaftler im Wintersemester

Vom 26. bis 28. Oktober durften wir **Uwe Schimank** (Bremen), der bereits im Juli 2016 als SFB-Gastwissenschaftler in Münster war, erneut als unseren Gast begrüßen. Unter anderem hat Herr Schimank am 27. Oktober eine Master-Class durchgeführt. Zu den Forschungsschwerpunkten von Herrn Schimank zählen moderne soziologische Gesellschaftstheorien, insbesondere die Verknüpfung system- und akteurtheoretischer Herangehensweisen sowie Theorien gesellschaftlicher Differenzierung und soziologische Gegenwartsdiagnosen. Über entscheidungstheoretische Fragen veröffentlichte er bereits 2005 die Studie „Die Entscheidungsgesellschaft. Komplexität und Rationalität der Moderne“.

Vom 24. Oktober bis zum 7. November 2016 war die Historikerin **Johanna Schoen** von der Rutgers University (New Jersey, USA) auf Einladung des Teilprojekts A05 (Isabel Heinemann, Claudia Roesch) in Münster. Frau Schoen ist eine der angesehensten Gender- und Medizinhistorikerinnen der USA. Ihre Schwerpunkte sind die Geschichte von Sterilisation, Abtreibung und Sexualität im 20. Jahrhundert. Sie hat kürzlich die maßgebliche Studie zur Anti-Abtreibungsbewegung in den USA der 1980er Jahre unter dem Titel „Abortion after Roe“ veröffentlicht.

Der US-amerikanische Philosoph **Robert Audi** war in der Woche vom 7. bis 11. November als Gast des SFB-Teilprojekts A03 (Michael Quante, Tim Rojek) und der Kollegforschergruppe „Normenbegründung in Medizinethik und Biopolitik“ in Münster. Am 7. November hielt er eine Master-Class zu seinem neuen Buch „Means, Ends and Persons“.

RINGVORLESUNG „Religion und Entscheiden“



Mit dem Thema „Religion und Entscheiden“ befasste sich die öffentliche Ringvorlesung des Sonderforschungsbereichs 1150 „Kulturen des Entscheidens“ im Wintersemester 2016/2017 in Kooperation mit dem Exzellenzcluster „Religion und Politik“. Die 14 Vorträge gingen der Frage nach, unter welchen sozialen und kulturellen Bedingungen Entscheiden über Religiöses im Allgemeinen und über Glaubensfragen im Besonderen überhaupt erst möglich und wahrscheinlich wird. Sie untersuchten zudem, welche Auffassungen darüber bestehen, über welche Bereiche und Aspekte des Religiösen entschieden werden kann und darf und was dem Entscheiden entzogen sein sollte. Zu Wort kamen in der interdisziplinären Reihe Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Disziplinen: der Geschichts- und der Islamwissenschaft, der Religionssoziologie, Ethnologie, Theologie, Byzantinistik, Germanistik und der Judaistik.

Einen Überblick über die Themen und Referent/-innen finden Sie [hier](#).

WORKSHOP Kulturen des Entscheidens in politischen Übergangssituationen



wissen.leben
WWU Münster



Politische Übergangssituationen gehen häufig einher mit einer Neugestaltung der Spielregeln für politisches Entscheiden. Verfahren und Prozesse zur Entscheidungsfindung werden neu strukturiert, die Entscheidungen selbst einer anderen Legitimation unterworfen. Die Möglichkeiten, „Gestaltungsentscheidungen“ (Schimank) zu treffen, die das neue politische System und das entscheidungsförmige Handeln beeinflussen, stellen die Akteure vor große Herausforderungen. [weiterlesen](#) (Tagungsseite)

2. KLAUSURWORKSHOP DES SFB Breites Themenspektrum



Die Projektleiter/-innen und Mitarbeiter/-innen des SFB 1150 „Kulturen des Entscheidens“ haben sich am 23. und 24. Februar zu einem Klausurworkshop im Kloster Frenswegen bei Nordhorn getroffen und dort intensiv miteinander diskutiert. Im Zentrum stand die Diskussion theoretischer und konzeptioneller Fragen aus dem Kontext des Forschungsprogramms des SFB: das Verhältnis von Entscheiden und Expertenwissen, die Rolle von Entscheiden in Theorien von Macht und Gewalt sowie die kritische Auseinandersetzung mit individualistischen Entscheidungstheorien. In den Sitzungen der Projektbereiche diskutierten die Wissenschaftler/-innen ebenfalls ein breites Themenspektrum, von Logiken der Selektion und Situationsdefinition über fiktionale Erwartungen bis zu frühneuzeitlichen Aktenversendungen sowie Entscheiden am Kaiserhof in der Zeit Maria Theresias. Der Klausurworkshop diente auch dazu, über die weiteren Planungen und zukünftige Aktivitäten des SFB zu sprechen.

WORKSHOP Tag des Integrierten Graduiertenkollegs



Zeitmanagement und Arbeitsplanung standen beim „Tag des Integrierten Graduiertenkollegs“ am Dienstag, dem 17. Januar, im Mittelpunkt. Neben einem Vortrag von Dr. Jan Schmidt, dem Leiter des Graduate Center an der WWU Münster, haben die Teilnehmer/-innen auch die Gelegenheit, sich mit Postdoktorand/-innen des SFB über ihre Promotionsprojekte und Untersuchungsmethoden auszutauschen.

[weiterlesen](#) (Integriertes Graduiertenkolleg am SFB 1150)

Impressum

Sonderforschungsbereich 1150 „Kulturen des Entscheidens“

Bergstraße 29a

48143 Münster

Tel.: +49 251 83 28336

E-Mail: sfb1150@uni-muenster.de

Bildnachweise: Stadtgeschichtliches Museum Leipzig (S. 1f) / SFB 1150, The Samuel Courtauld Trust, The Courtauld Gallery, London (S. 6), SFB 1150 (S. 7), Eugène Delacroix, La Liberté guidant le peuple, 1830, wikimedia/D. Jarvis (S.8)

www.kulturen-des-entscheidens.de